

im Ostergeschehen

Im Ostergeschehen

Atmet euch hinein

in den Ostertag!

Lasst sie

um euch tanzen

die zarten

Windböen

des Frühlings

Unter euch

Sterben. - Aufbruch

und Verwandlung

etlicher Samenkörner

Verbirgt sich nicht

gerade jetzt

die Wahrheit

vom Auferstehen?

Vor euch

gelbe Osterglocken

Bekommt nicht

Manches ein neues Gesicht?

Das Grab

unserer Hoffnung

Umschlossen

von den Felsen

die an

Unwiderruflichem

festhalten wollen -

und erinnern.

An Versäumtes

An Leid

Mit einem mal Aufbruch

Freude...Osterlicht

Uns so wie ein Vogel
innehält
und sich wendet
mitten im Flug
so halte du inne
vertraue dich IHM,
deinem Gott an!
Denn nicht ohne
Sondern mit IHM
kannst du vieles
noch einmal wagen
Einer sich öffnenden
Knospe gleichend,
welche mutig
nach oben blickt.
In SEIN Licht!

Und über
dem leeren Grab
wölbt er sich
der strahlende Himmel
Ostern...heute...
Morgen....alle Tage

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)